

15. Zug. Innen. Tag.

Er blickt aus dem Fenster.

Sie:“(off) Die meisten Menschen sind mit ihrem Etwas ganz zufrieden. Die Frau steht in der Küche und kann nicht klagen, die Kinder spielen und Vater findet das Leben anständig. Aber sie wissen nicht, dass eine unsichtbare Grenze um ihr Leben läuft, sie haben das Nichts noch nie gesehen. ‘So wie ich denke, läuft die Welt - Die anderen müssen verrückt sein. Der Herrgott wird’s schon richten - Ich bin das einzig existierende Wesen im Universum. Und wenn ich verschwinde, verschwindet die Welt mit mir.’ Und plötzlich, ganz plötzlich erscheint Dir das alles - vollkommen unlogisch.

Eine auffallend attraktive junge Frau tritt zu ihm ins Abteil und reißt ihn aus seinen Gedanken.

Frau: “Entschuldigen Sie ?”
Er: “(schreckt auf) Was ?”
Frau: “Ist hier noch frei ?”
Er: “Ähm...sicher.”

Sie setzt sich, er blickt angestrengt aus dem Fenster.

Frau: “Reisen Sie allein ?”

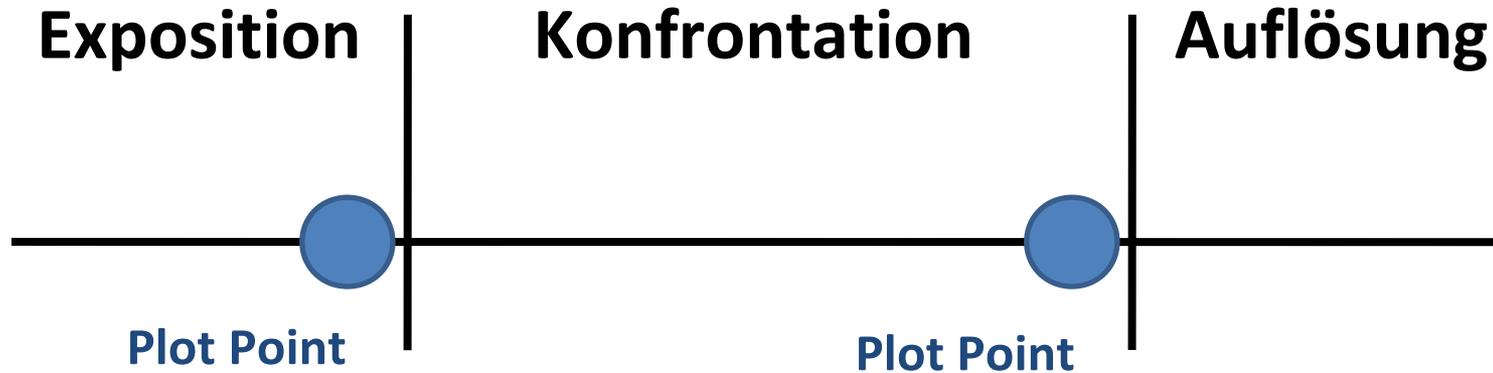
Sie lächelt. Er schaut sie einen Moment an, dann wieder aus dem Fenster.

Er: “Nein.”

Sie nickt, dann wendet sie sich einer Zeitschrift zu. Er schaut sie nochmals etwas zögerlich an. Sie blickt hoch und lächelt, er wendet sich schlagartig wieder ab, als hätte er etwas Verbotenes getan.

DREHBUCH

Struktur eines Drehbuchs:



Anfang der Geschichte, die Beziehungen zwischen den Figuren wird aufgebaut, ihre jeweiligen Ziele definiert, die Geschichte vorbereitet

Mitte des Filmes/umfasst meist den Großteil der Story (kann beim Kurzfilm abweichen), die Geschichte wird entwickelt, die Hauptpersonen streben einem Ziel entgegen

Wie endet die Story?
Was passiert mit der Hauptfigur?

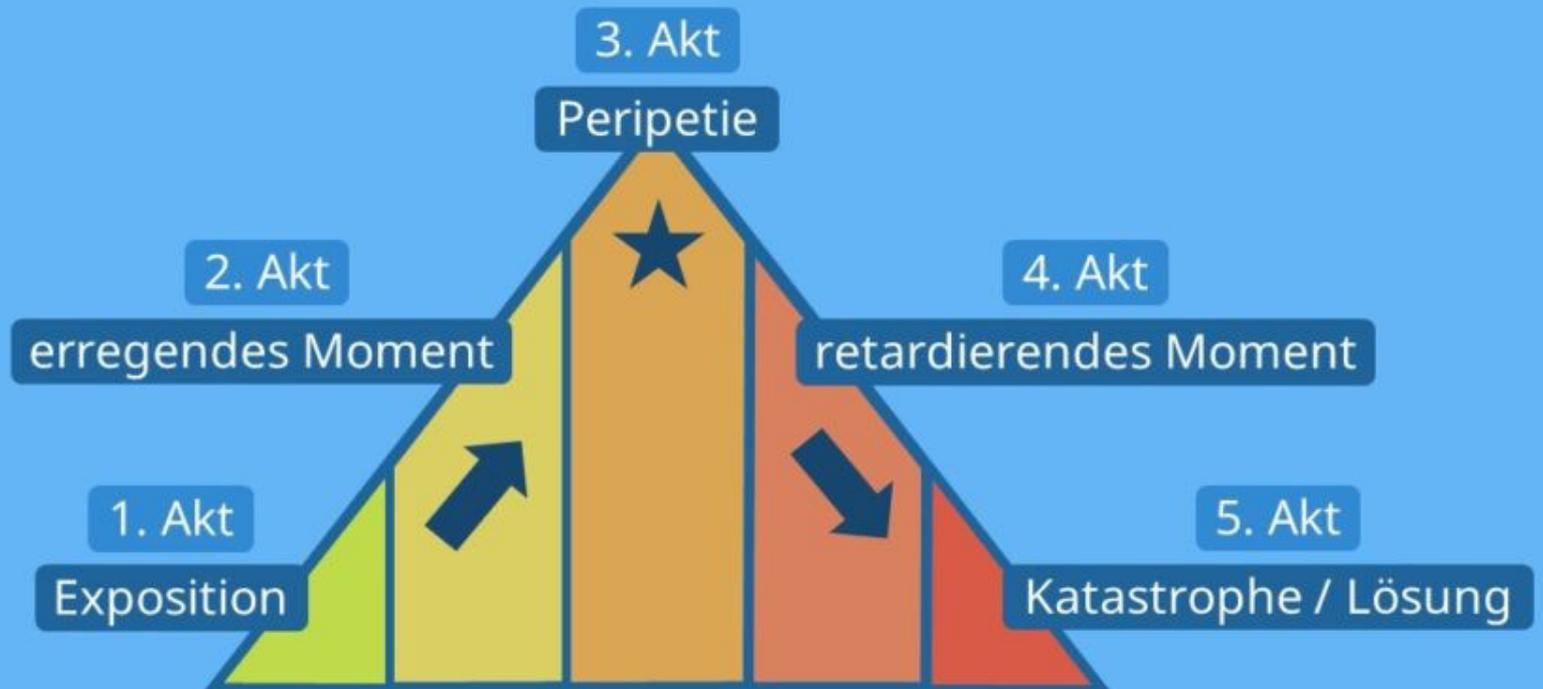
Am Ende des ersten Aktes gibt es einen Plot Point. Er definiert den Konflikt/ das Problem des Films. Hier entscheidet der Zuschauer, ob er den Film gut findet.

Am Ende des zweiten Aktes gibt es wieder einen Plot Point. Er gibt dem Film oft eine unerwartete Wendung.

Plot Point

Ein Plot Point ist ein Ereignis, das sich in die Handlung „einhakt“ und sie in eine neue Richtung lenkt.

Aristotelisches Drama – Aufbau



DIE IDEE EINES FILMS

1. Welche Geschichte erzählt uns der Film?

Erzähle sie in 3 Sätzen – denn genau so fängt auch ein Drehbuchautor an!

2. Welche zweite Schicht liegt unter der ersten?

Bsp.: Titanic, Fack Ju Göthe

DER AUFBAU EINES FILMS (meistens)

Grundgerüst eines Drehbuchs:

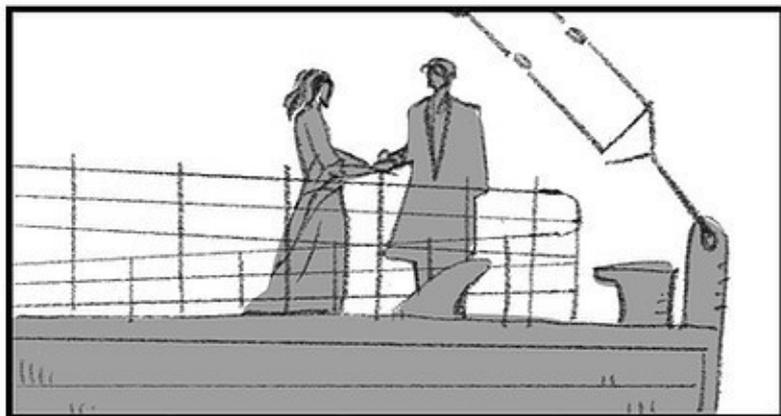
 Einzelteile der Sequenzen:

 Szenen bestehen aus:

Sequenzen

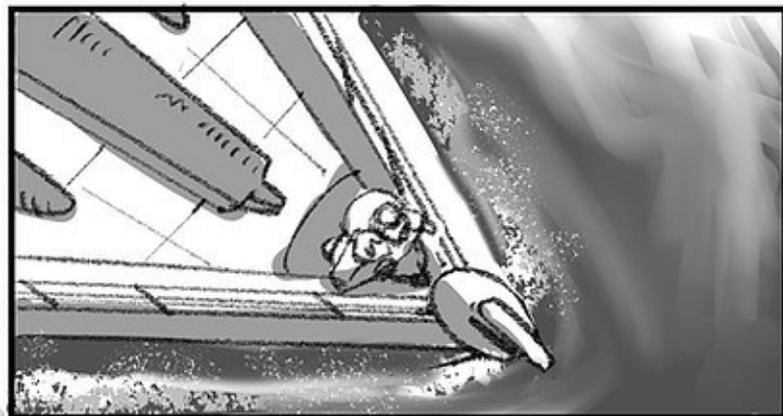
Szenen

Einstellungen --> Storyboard



Scene #

Shot #



Scene #

Shot #



Scene #

Shot #



Scene #

Shot #

STORYBOARD

Name

Titel

Seite

1



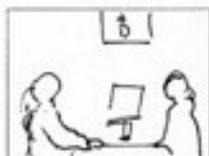
Beschreibung, Kommentare
 Beunheimin betritt die
 Bibliothek

Tonebene



Studentin wohnt
 sich über Informa-
 tion, ratlos.

Bib: „kann ich
 ihnen helfen“



Stud. wohnt sich
 über Informatives-
 netze

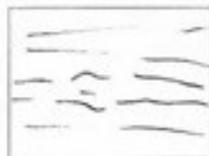
Ich bin neu! Ich
 hier will mich keine
 anmelden! woher
 hier will mich!



Es ist alles ganz
 einfach. Sie brauchen
 eine Beunheimkarte



Und wie bekomme
 ich die?



Tisch deroffene

Aus der off.
 Sie brauchen



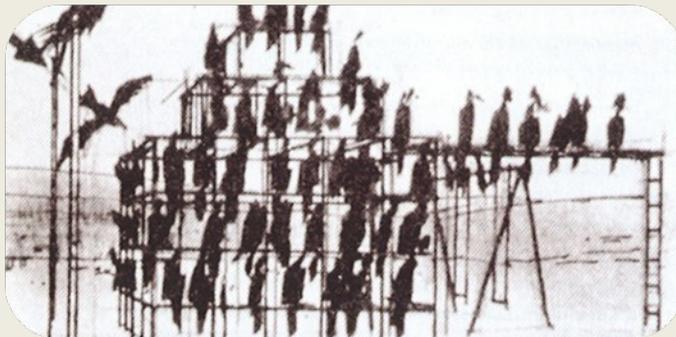
1



2



3





Totale
(long shot)



Nah
(medium close up)



Supertotale
(extreme long shot)



Großaufnahme
(close up)



Halbtotale
(medium long shot)



Detailaufnahme
(detail shot,
Extreme close up)



Halbnahe
(medium shot)



Amerikanische
(american shot,
three quarter shot)

Italienische
(italian shot)

